



23 001 005 - 1

**Eltako**

## Analog einstellbares Multifunktions-Zeitrelais MFZ12DX-UC mit 18 Funktionen

**Diese Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft installiert werden, andernfalls besteht Brandgefahr oder Gefahr eines elektrischen Schlages!**

Temperatur an der Einbaustelle:  
-20°C bis +50°C.  
Lagertemperatur: -25°C bis +70°C.  
Relative Luftfeuchte:  
Jahresmittelwert <75%.

**1 Wechsler potenzialfrei 10 A/250 V AC,  
230 V-LED-Lampen bis 200 W, Glühlampen  
2000 W\*.**

**Stand-by-Verlust nur 0,02-0,6 Watt.**

Reiheneinbaugerät für Montage auf Trag-  
schiene DIN-EN 60715 TH35.

1 Teilungseinheit = 18 mm breit, 58 mm tief.

**Mit der Eltako-Duplex-Technologie (DX)  
können die normalerweise potenzialfreien  
Kontakte beim Schalten von 230V-Wech-  
selspannung 50Hz trotzdem im Nulldurch-  
gang schalten und damit den Verschleiß  
drastisch reduzieren. Hierzu einfach den  
N-Leiter an die Klemme (N) und L an 15 (L)  
anschießen. Dadurch ergibt sich ein zu-  
sätzlicher Stand-by-Verbrauch von nur  
0,1 Watt.**

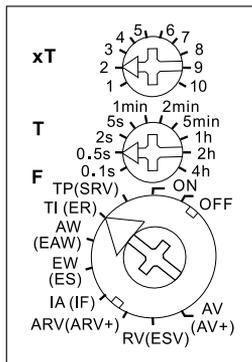
**Universal-Steuerspannung 12..230 V UC.**

Versorgungsspannung wie die Steuer-  
spannung. Zeiten zwischen 0,1 Sekunden  
und 40 Stunden sind einstellbar.

**Durch die Verwendung eines bistabilen  
Relais gibt es auch im eingeschalteten  
Zustand keine Spulen-Verlustleistung und  
keine Erwärmung hierdurch.**

Nach der Installation die automatische  
kurze Synchronisation abwarten, bevor der  
geschaltete Verbraucher an das Netz gelegt  
wird.

### Funktions-Drehschalter



**Die Leuchtdiode** unter dem großen Dreh-  
schalter informiert während des Zeitab-  
laufes über die Kontaktstellung. Sie blinkt  
solange der Arbeitskontakt 15-18 offen ist  
(15-16 geschlossen) und leuchtet ständig,  
solange der Arbeitskontakt 15-18 ge-  
schlossen (15-16 offen) ist.

**Die Zeitbasis T** wird mit dem mittleren  
rastenden Drehschalter **T** eingestellt.  
Als Basiswerte stehen 0,1 Sekunde, 0,5 Se-  
kunden, 2 Sekunden, 5 Sekunden, 1 Minute,  
2 Minuten, 5 Minuten, 1 Stunde, 2 Stunden  
und 4 Stunden zur Wahl. Die Gesamtzeit er-  
gibt sich aus der Zeitbasis multipliziert mit  
dem Multiplikator.

**Der Multiplikator xT** wird mit dem rasten-  
den Drehschalter **xT** eingestellt und liegt  
zwischen 1 und 10. Somit lassen sich Zeiten  
zwischen 0,1 Sekunden (Zeitbasis 0,1 Sekun-  
den und Multiplikator 1) und 40 Stunden  
(Zeitbasis 4 Stunden und Multiplikator 10)  
einstellen.

\* Die maximale Last kann ab einer Verzö-  
gerungs- oder Taktzeit von 5 Minuten  
genutzt werden. Bei kürzeren Zeiten  
reduziert sich die maximale Last wie  
folgt: Bis 2 Sekunden auf 15 %, bis 2 Mi-  
nuten auf 30 %, bis 5 Minuten auf 60 %.

Je nach Anschluss der Stromversorgung an  
die Klemmen B1-A2 oder B2-A2 können **zwei  
unterschiedliche Funktionsebenen** ausge-  
wählt werden.

**Funktionen F bei Anschluss der  
Stromversorgung an B1-A2**

(Stand-by-Verlust 0,02-0,4W)

**RV** = Rückfallverzögerung

**AV** = Ansprechverzögerung

**TI** = Taktgeber mit Impuls beginnend

**TP** = Taktgeber mit Pause beginnend  
**IA** = Impulsgesteuerte Ansprech-  
verzögerung (z. B. automatischer  
Türöffner)

**EW** = Einschaltwischer

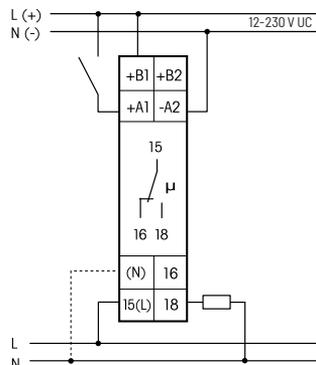
**AW** = Ausschaltwischer

**ARV** = Ansprech- und Rückfallverzögerung

**ON** = Dauer EIN

**OFF** = Dauer AUS

### Anschlussbeispiel



Bei angeschlossenem N ist die Kontakt-  
schaltung im Nulldurchgang aktiv.

**Funktionen (F) bei Anschluss der  
Stromversorgung an B2-A2**

(Stand-by-Verlust 0,02-0,6W)

**SRV** = Stromstoßschalter mit Rückfall-  
verzögerung

**ER** = Relais

**EAW** = Einschalt- und Ausschaltwischer

**ES** = Stromstoßschalter

**IF** = Impulsformer

**ARV+** = Additive Ansprech- und Rückfall-  
verzögerung

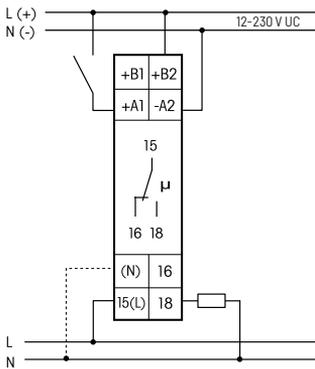
**ESV** = Stromstoßschalter mit Rückfall-  
verzögerung und Ausschalt-  
vorwarnung

**AV+** = Additive Ansprechverzögerung

**ON** = Dauer EIN

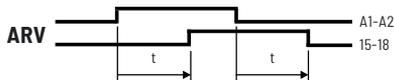
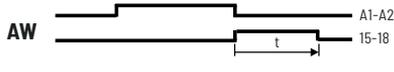
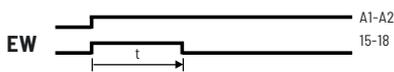
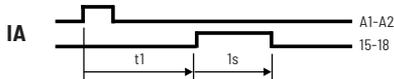
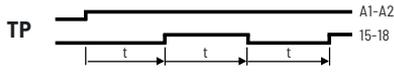
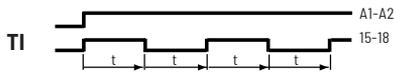
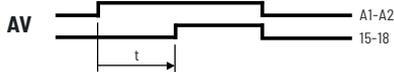
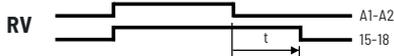
**OFF** = Dauer AUS

## Anschlussbeispiel



Bei angeschlossenem N ist die Kontaktschaltung im Nulldurchgang aktiv.

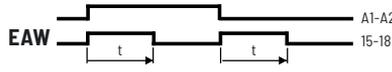
## Funktionsbeschreibungen



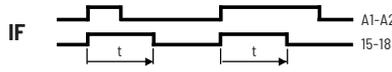
**SRV** = Mit Steuerimpulsen ab 50 ms schaltet der Arbeitskontakt hin und her. In der Kontaktstellung 15-18 schaltet das Gerät nach Ablauf der Verzögerungs-

zeit selbsttätig in die Ruhestellung 15-16 zurück.

**ER** = Solange der Steuerkontakt geschlossen ist, schaltet der Arbeitskontakt von 15-16 nach 15-18.



**ES** = Mit Steuerimpulsen ab 50 ms schaltet der Arbeitskontakt hin und her.



**ARV+** = Funktion wie ARV, nach einer Unterbrechung der Ansprechverzögerung bleibt jedoch die bereits abgelaufene Zeit gespeichert.

**ESV** = Funktion wie SRV. Zusätzlich mit Ausschaltvorwarnung: ca. 30 Sekunden vor Zeitablauf beginnend flackert die Beleuchtung 3-mal in kürzer werdenden Zeitabständen. Mit einem Steuerimpuls ab der ersten Ausschaltvorwarnung wird die Verzögerungszeit neu gestartet.

**AV+** = Funktion wie AV, nach einer Unterbrechung bleibt jedoch die bereits abgelaufene Zeit gespeichert.

## Technische Daten

Versorgungs- und Steuerspannung UC 12-230 V

Nennschaltleistung 10 A/250 V AC

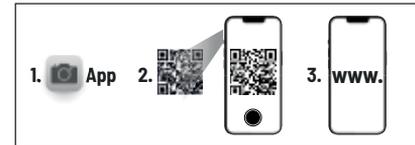


Die Zugbügelklemmen der Anschlüsse müssen geschlossen sein, also die Schrauben eingedreht, um die Geräte funktion prüfen zu können. Ab Werk sind die Klemmen geöffnet.

Bedienungsanleitungen und Dokumente in weiteren Sprachen:



<https://eltako.com/redirect/MFZ12DX-UC>



## Zum späteren Gebrauch aufbewahren!

Wir empfehlen hierzu das Gehäuse für Bedienungsanleitungen GBA14.

## ELTAKO GmbH

D-70736 Fellbach

Produktberatung und Technische Auskünfte:

+49 711 943 500 02

Technik-Beratung@eltako.de

eltako.com

09/2024 Änderungen vorbehalten.